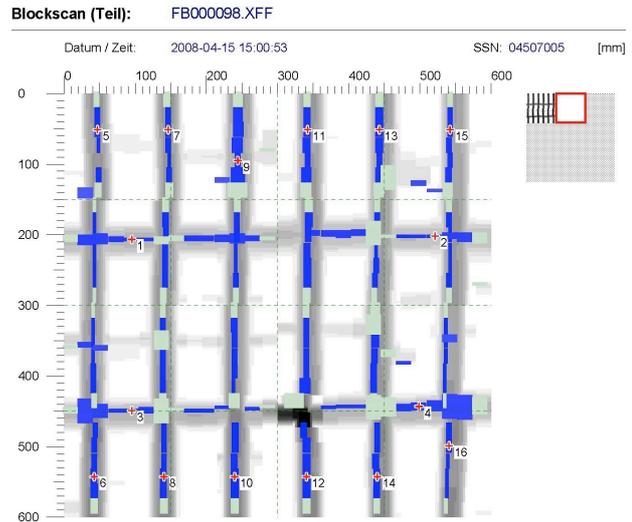


Einsatz des Hilti Ferrosan PS-200



Der Hilti Ferrosan PS-200 ermöglicht es nachträglich Bewehrungssuche und -analyse, ohne Eingriffe in die Bausubstanz, zu bewerkstelligen.

Zum Einsatz gebracht werden kann ein Quicksan bis zu 30 m Einzellänge zum Lokalisieren von Bewehrungen und deren Betonüberdeckung oder ein Image- oder Blockscan, der Bereiche bis 1,80 x 1,80 m erfassen kann. Es werden zusätzlich die Dimension erfasst und können ausgewertet werden. Die Bewehrungsseisen werden bis zu einer Tiefe von 10 cm erfasst und angezeigt. Somit ist auch eine schnelle Aussage vor Ort auf der Baustelle möglich.

Die Einsatzgebiete sind vielfältig und gehen vom Nachweis der Betonüberdeckung über Lokalisierung von Spanneisen in Funktürmen bis zum statischen Nachweis eines ganzen Objektes, z.B. bei Nutzungsänderungen bestehender Gebäude, im Brücken- und Tunnelbau, Baugutachten,

Qualitätskontrollen, Bauabnahmen, Sanierungsmaßnahmen, etc.

Hierbei liefert der Hilti Ferrosan PS-200 verlässliche Angaben über die Lage der Quer- und Längsbewehrung, sowie die Dimensionen der vorhandenen Bewehrung und die Betonüberdeckung.



Hilti Ferrosan PS-200, Quelle: Hilti

Sie haben Fragen? Wir haben die Antworten.